



Die „Silverflames Moki“ der Sportfreunde Rodgau überzeugten die Wertungsrichter und das Publikum gleichermaßen. Sie freuten sich mit Recht über den ersten Platz.

FOTOS: EYSSEN

# Erst der Sport, dann die Show

## Gardetänzerinnen tragen vor Fastnacht Ranglistenturnier aus

**Jügesheim** – Es war eine gelungene rein sportliche Premiere vor Fastnacht. Erstmals veranstalteten die Sportfreunde in der EVO-Sportfabrik in der Weiskircher Straße ein großes Tanzsportturnier. Die Bilanz fiel sehr positiv aus.

„Es war ein riesiger Erfolg“, sagte Mitorganisator Oliver Meusel. Er hatte nie damit gerechnet, so viele tanzende Gäste aus ganz Deutschland begrüßen zu können, und auch die Besucherzahlen stimmten ihn mehr als zufrieden.

Der Deutsche Verband für Garde- und Schautanzsport (DVG) hatte die Sportfreunde als Ausrichter für dieses Ranglistenturnier ernannt. Mehr als 250 Tänze von Gruppen und Solisten gingen über die Sportfabrik-Bühne, rund 600 Tänzerinnen und Tänzer waren mit dabei, schätzt Oliver Meusel. An beiden Veran-



**Typisch für ein Gardetanzturnier:** Das Publikum feuert alle Gruppen an.

staltungstagen dauerten die Wettkämpfe jeweils mehr als zehn Stunden.

Bei den Ranglistenturnieren wird um wichtige Punkte für die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften gekämpft, die im April stattfinden. Die Rodgauer Tänze-

rinnen und Tänzer sind im Jahresverlauf bei zahlreichen Ranglistenturnieren am Start. Teilweise stehen da weite Fahrten auf dem Programm. Die Tanzsport-Abteilung der Sportfreunde hat rund 40 Aktive in verschiedenen Altersklassen.

Im August hatte sich der Verein um die Ausrichtung des Turnieres beworben. Die Rückmeldungen von Verbandsseite waren positiv. Die Verantwortlichen hätten sich mit den Worten „Dann sehen wir uns im nächsten Jahr wieder“ verabschiedet, berichte-

te Oliver Meusel. Die Sportfreunde haben die Veranstaltung abteilungsübergreifend gestemmt. „Alle haben an einem Strang gezogen“, freute sich Meusel über den Zusammenhalt. Rund 50 Helfer waren im Einsatz.

Auch sportlich lief es gut für die Rodgauer Vereine. Die Sportfreunde und auch die SKG waren mit zahlreichen Tänzerinnen vertreten. Erste Plätze gab es unter anderem für Angela Strljic (Sportfreunde), Amelie Schnur (SKG), Anabelle Schandl (SKG), Alesia Freni (SKG), die Gruppen „Miniloose“ (SKG), „Tinyloose“ (SKG) und „Silverflames Moki“ (Sportfreunde). Während der Fastnachtszeit treten die Wettkämpfe in den Hintergrund. „Bei den Auftritten in Sitzungen geht es darum, das Publikum zu begeistern und Spaß zu haben“, erklärt Oliver Meusel. ey